

Serhij Schewtschenko*

Automatisierungstechniker

Serhij Schewtschenko studiert in Odesa Produktionsautomatisierung. Noch vor dem Abschluss nimmt er eine Stelle als Ingenieurassistent an und sammelt Berufserfahrung. Er arbeitet mit mehreren internationalen Reedereien zusammen und ist für den technischen Betrieb von Schiffskraftanlagen zuständig. Er ist Ende 20, möchte gut für seine Familie sorgen und hat Pläne für die Zukunft.

Nach acht Monaten auf See kehrt er nach Hause zurück, zu seiner Ehefrau und der einjährigen Tochter. Es ist Februar **2022**. Serhij Schewtschenko hat gerade seine Wohnung fertig renoviert, als die ersten russischen Raketen in der Nähe einschlagen. Die Explosionen erschüttern das Leben der jungen Familie. Sie packen das Allernötigste und verlassen hastig die Stadt.

Nach mehreren Umwegen kommen sie in Hamburg an. Hier sind sie in Sicherheit. In **Pinneberg** beginnen sie ein neues Leben. Auf einer Jobmesse der Handwerkskammer findet Serhij Schewtschenko bei einer Firma für Gebäudesystemtechnik eine Stelle, die seiner Ausbildung entspricht. Schnell findet er sich hier zurecht und übernimmt verantwortungsvolle Aufgaben.

„Ohne Herausforderungen steht das Leben still.“